

Siegen, 30. Januar 2023

Prof. Dr. Andreas Pinkwart in der DRK-Kinderklinik zu Besuch

Ein konstruktiver Austausch mit hilfreichen Tipps – kurz, ein rundum fruchtbarer Termin. Das ist die Bilanz von einem Treffen zwischen Prof. Dr. Andreas Pinkwart (bis 2022 Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW und jetzt Lehrstuhl Digitales Entrepreneurship und Innovationsmanagement an der Uni Siegen), Carsten Jochum (Geschäftsführer der DRK-Kinderklinik) und Markus Pingel (Ärztlicher Direktor und Chefarzt Neonatologie und Päd. Intensivmedizin) auf dem Siegener Wellersberg. Neben einem ausführlichen Klinik-Rundgang standen die Themen Investitionsstau, Energiekosten aber auch Innovationen auf dem Tagesplan. „Zusätzlich zu dem Umbau der Radiologie, die notwendig zur Verbesserung der Versorgungssituation unserer kleinen Patienten ist, steht ein Neubau der Zentralen Notaufnahme auf dem Plan“, ging Carsten Jochum beim Gespräch ins Detail. Das Ziel: Eine Prozessoptimierung der Patientenversorgung, die Umsetzung der gesetzlich geforderten zentralen Anlaufstelle für Notfälle aber auch die Optimierung der Abläufe im Rahmen von Infektwellen und Pandemien. „Hinzu kommt der Neubau der Intensivstation aber auch der Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie, kurz KJP. Eine weitere wichtige Säule im Leistungsspektrum unserer Klinik und für die Region eine absolute Notwendigkeit.“

Die Digitalisierung schreitet in der Kinderklinik immer weiter voran und auch das Thema erneuerbare Energien rückt auf dem Wellersberg immer stärker in den Fokus. „Beides Punkte, die man nicht unterschätzen darf und die für eine Kinderklinik einen wichtigen Standortvorteil aber auch ein Alleinstellungsmerkmal darstellen“, meint Prof. Dr. Andreas Pinkwart. „Zahlreiche Unternehmen, die Universität und auch andere zentrale Einrichtungen der Da-

seinsvorsorge sind mit der Region fest verwurzelt. Sie haben junge Mitarbeiter, und da ist es natürlich auch wichtig, vor Ort eine Kinderklinik zu haben, wo der Nachwuchs im Ernstfall bestens versorgt wird.“



Bild 1: Prof. Dr. Andreas Pinkwart nahm die Siegener Kinderklinik gemeinsam mit Geschäftsführer Carsten Jochum (re.) und Markus Pingel (li.) genauer unter die Lupe.

Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich etwa 5.700 Patienten stationär und rund 63.000 Patienten ambulant** versorgt.
- 158 Betten im stationären Bereich, davon 14 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Fast **1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale

Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.

- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anesthesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher.

Die Lebensqualität für Kinder verbessern.

Das ist unser Auftrag.